

Liebe Schülerinnen und Schüler!

Unterricht in der Schule und zu Hause

In diesen Wochen läuft der Unterricht in der Schule (Präsenzunterricht) wieder an. Wir Lehrerinnen und Lehrer freuen uns sehr, euch wiedersehen zu können. Wir hoffen, euch und euren Familien geht es gut und ihr habt die lange Zeit im Homeoffice gut verbracht.

Das Wiederanlaufen des Schulbetriebes geschieht folgendermaßen:

ab 11.05.: Jg. 12

ab 18.05.: Jg. 9/10

ab 25.05: Jg. 7/8/11, (evtl. auch schon 5/6)

ab 01.06.: Jg. 5/6

Ihr werdet an jedem zweiten Tag zur Schule kommen und zwischenzeitlich für einen Tag im Homeoffice arbeiten (Lernen zu Hause). Am jeweiligen Schultag wird mit euch eine Hälfte der Klassengemeinschaft beschult (Gruppe A, Gruppe B). Dies wird bis zu den Sommerferien der Fall sein. Dadurch werden auch Busse und Züge nur etwa zur Hälfte gefüllt sein.

Eure Klassenleitung wird euch vor Anlaufen des Schulbetriebes mitteilen, zu welcher der beiden Gruppen ihr gehört. Auf unserer Homepage könnt ihr sehen, an welchem Tag die Gruppe A in der Schule ist und an welchem Tag die Gruppe B.

Solltet ihr in gesundheitlicher Hinsicht zu einer Risikogruppe gehören, informiert bitte eure Klassenleitung. Dies gilt auch, wenn in eurem Haushalt Personen leben, die zu einer Risikogruppe gehören. Dann habt ihr die Möglichkeit, auch weiterhin ganz im Homeoffice zu bleiben.

In Bussen und in der Bahn sowie im Schulgebäude auf dem Weg zwischen Klassenräumen sollt ihr einen Mund-Nase-Schutz tragen.

Wenn ihr das Schulgebäude morgens betretet, wascht bitte zunächst eure Hände in den Toilettenanlagen der Pausenhalle oder der Mensa. Sollten sich zu lange Warteschlangen bilden, werden euch die aufsichtsführenden Lehrkräfte möglicherweise in den Klassenraum schicken, damit ihr euch dort die Hände waschen könnt. Die Wegführung im Gebäude ist durch rote Pfeile gekennzeichnet, die auf den Boden geklebt wurden. Eure Lehrerinnen und Lehrer werden euch die Hygieneregeln in der ersten Stunde nach Wiederanlaufen des Unterrichts vorstellen.

Eure Fachlehrkräfte werden euch in der ersten Stunde jeweils eine Zwischennote nennen, die sie zum 15.04. für euch festlegen mussten. Eure Klassenleitung wird euch außerdem die Noten für das Arbeits- und Sozialverhalten mitteilen.

In diesem Schuljahr wird es kein Schulmittagessen mehr geben. Das Angebot der Ganztagschule entfällt. Zulässig ist die Pausenverpflegung durch selbst mitgebrachte Speisen und Getränke. In der Mensa wird es einen Verkauf für die Pausenverpflegung geben.

Alle Schulfahrten, Konzerte und Aufführungen mussten für dieses Schuljahr abgesagt werden.

Zu Hause erbrachte Leistungen werden in den Jahrgängen 5- 10 grundsätzlich nicht bewertet. Das beim häuslichen Lernen erworbene Wissen kann jedoch nach Wiederaufnahme des Unterrichts in den Schulen durch Tests, Lernzielkontrollen oder mündliche Abfragen überprüft werden.

In den Jahrgängen 11 und 12 können zu Hause erbrachte Leistungen bewertet werden.

Die Schülerinnen und Schüler aller Jahrgänge, die für zu Hause erbrachte Leistungen eine Note wünschen, teilen ihrer jeweiligen Fachlehrkraft diesen Wunsch mit. Die zu Hause erbrachte Leistung muss aber erkennbar selbstständig angefertigt worden sein.

Für die tägliche Arbeitszeit gelten folgende Richtwerte, die allerdings auch leicht über- bzw. unterschritten werden können:

Jg. 5 - 8: 3 Stunden

Jg. 9 + 10: 4 Stunden

Jg. 11 - 13: 6 Stunden

Die Klassensprecher/innen geben der Klassenleitung an jedem Freitag Rückmeldung, ob die gestellten Aufgaben in Umfang und Anspruch den Vorgaben entsprechen.

Zu beachten ist in diesem Zusammenhang, dass von Schülerinnen und Schülern im Rahmen des Lernens zu Hause erkennbar selbstständig erbrachte Leistungen auf deren bzw. dessen Wunsch hin benotet werden.

Solltet ihr zu Hause über kein digitales Endgerät verfügen, teilt dies bitte eurer Klassenleitung mit. Für das häusliche Lernen genügt aber der Besitz eines Smartphones.

Klassenarbeiten, Klausuren, Sprechprüfungen

a) Jg. 5 - 10

In den Lerngruppen der Jahrgänge 5 – 10 werden keine Klassenarbeiten mehr geschrieben! Auch die Sprechprüfungen entfallen.

b) Jg. 11

In allen Fächern, so die Vorgabe des Landes, muss im 2. Halbjahr eine Klausur geschrieben werden. Herr Völpel wird die Termine vorgeben und einen Plan erstellen. Die Klausuren werden von der gesamten Klasse gemeinsam in der 7./8. Stunde geschrieben. Die Räume werden entsprechend von der Schule vorbereitet.

c) Jg. 12

In allen Kursen des 12. Jg. muss eine schriftliche Leistung (Klausur) im 2. Kurshalbjahr vorliegen. Herr Völpel hat den Klausurplan erstellt.

In den Jg. 11 und 12 können anstelle der Klausuren bei organisatorischen Schwierigkeiten Ersatzleistungen erbracht werden. Möglich sind:

- ein Referat mit Diskussion in der Schule, ggf. in einer Kleingruppe.
- eine Hausaufgabe, die erkennbar selbstständig erstellt wurde.

Über die Möglichkeit von Ersatzleistungen entscheidet die Schulleitung auf Antrag.

Sportunterricht

In allen Jahrgängen findet bis auf Weiteres kein regulärer Sportunterricht statt. An Tagen mit Sportunterricht empfiehlt es sich, bewegungsfreundliche Kleidung anzulegen.

Schülerinnen und Schüler der Jg. 11 und 12 haben die Möglichkeit, im Rahmen des häuslichen Lernens freiwillig eine sporttheoretische Hausarbeit anzufertigen, die als Einzelleistung in der Bewertung berücksichtigt wird.

Unterricht im Fach Sporttheorie findet statt.

Krankmeldungen

Die bestehenden Regelungen zur Krankmeldung bleiben bestehen, d.h. eure Eltern oder Erziehungsberechtigte informieren das Sekretariat telefonisch. Schriftliche Entschuldigungen können bei Wiederaufnahme des Unterrichtes abgegeben werden.

Liebe Schülerinnen und Schüler, bleibt gesund! Wir hoffen, ihr freut euch, nun (bald) wieder zur Schule gehen zu können. Wir freuen uns jedenfalls auf euch!

Lingen, 13.05.2020

M. Heuer, OStD